

STUDENTEN DER ELEKTROTECHNIK LADEN EIN ZUR

PODIUMSDISKUSSION

Anspruch und Realität im Ingenieurberuf -gesellschaftliche Verantwortlichkeit

IST VERANTWORTUNG DELEGIERBAR ?

TECHNISCHER FORTSCHRITT = GESELLSCHAFTLICHER FORTSCHRITT ?

FORTSCHRITT WOHIN ? JOB ODER BERUF ?

SELBSTVERANTWORTLICH HANDELNDER ODER
VERLÄNGERTER SCHRAUBENZIEHER ?

Solche und ähnliche Fragen hat sich wohl schon jeder von uns gestellt. Doch die Lehrveranstaltungen der Ingenieurausbildung räumen solchen Fragen keinen Raum ein, obwohl dies in der Rahmenstudienordnung eigentlich vorgesehen ist. Diskussionen mit " Fachfremden " scheitern oft an Verständigungsschwierigkeiten.

Diese Veranstaltung soll dazu dienen, einmal weiter zu diskutieren und den eigenen Standpunkt fortzuentwickeln. Deshalb haben wir Referenten aus den verschiedensten (Rand-)gebieten der Ingenieurausbildung eingeladen:

Prof. Dr.phil. G. Böhme (FB 2 THD)

H. Ebenhoch (Student EMK)

E.L. Laux (DGB)

Prof. Dr.-Ing. W. Pfeiffer (FB 17 THD)

Dr. v.Vieregge (Arbeitgeberverband)

Wir laden alle Intressierten zu einer offenen Podiumsdiskussion ein. (offen = diskutieren sollen nicht nur die Podiumsteilnehmer).

ORT: 48/146

ZEIT: 15.5.79 17 UHR

Veranstalter: Ebenhoch, Fingerling, Lenart, Mandler